



Als Folge eines Einrichtefehlers, der trotz ausgiebiger Ablaufsimulation und guter Prozessüberwachung nicht endgültig auszuschließen ist, kam es zur Kollision auf der DMC 200 U duoBLOCK® bei der **CDL Präzisionstechnik GmbH & Co. KG**.

Erfolgsfaktor: Reaktionsschneller Service

Reaktionsschnell und kompetent beheben DMG Servicetechniker Maschinenschäden, damit die Produktivität schnell wiederhergestellt ist.

Als Management-Buyout aus dem Textilmaschinenhersteller Schlafhorst wurde die **CDL Präzisionstechnik GmbH & Co. KG** 2002 von Claus-Dieter Landolt gegründet. War das Mönchengladbacher Unternehmen zu Beginn noch größtenteils für den ehemaligen Mutterkonzern tätig, verzeichnet **CDL Präzisionstechnik** heute einen Auftragseigenanteil von 75 Prozent. Mit dem Wachstum wurde konsequent auch der Maschinenpark modernisiert, so dass heute unter anderem sechs Maschinen von **DMG** im Einsatz sind. Die langjährige und erfolgreiche Geschäftsbeziehung mit dem Bielefelder Hersteller macht sich auch im Service bemerkbar, den das Unternehmen kurzfristig in Anspruch nehmen kann, wenn es ein Maschinenstillstand erfordert.

In einem professionell arbeitenden Unternehmen wie **CDL Präzisionstechnik** gehören Maschinenstörungen nicht zum Alltag, aber auch dort sind technische Probleme nicht ausgeschlossen, wie Claus-Dieter Landolt, Inhaber und Geschäftsführer des Betriebs, erklärt: „Schon eine kleine Unaufmerksamkeit kann eine Kollision auf der Maschine verursachen. Auch die grafische Ablaufsimulation des NC-Programmes oder eine gute Prozessüberwachung schließen Programmfehler oder Einrichtefehler nicht endgültig aus.“ Leichtere Reparaturen übernehme zwar die werkseigene Instandhaltung, aber bei fachspezifischen und komplexeren Fragestellungen sei der **DMG Service** nötig. Die geschäftliche Beziehung zwischen **CDL Präzisionstechnik**

und **DMG** besteht schon seit der Gründung im Jahr 2002 und ist seither kontinuierlich gewachsen. Das betrachtet Claus-Dieter Landolt auch in Service-Angelegenheiten als Pluspunkt: „Durch den persönlichen Kontakt und die räumliche Nähe zur **DMG** Hilden, wird uns in solchen Situationen immer zeitnah geholfen.“

Problem erkennen und schnell beheben

Der jüngste Fall, der bei **CDL Präzisionstechnik** die Hilfe des **DMG Service** bedurfte, war eine Kollision aufgrund eines Einrichtefehlers. Durch einen Programmierfehler ergab sich auf der **DMC 200 U duoBlock®** ein Zusammenstoß mit dem Bauteil, was wiederum zu einem Versatz in den Antrieben der Gantry-Achse führte. Bernhard Horster und sein Kollege Ralf Therstappen wurden als **DMG Servicetechniker** hinzugezogen, um den entstandenen Schaden zu beurteilen: „Durch die Kollision hat sich die Gantry-Achse so stark verzogen, dass die Maschine nicht weiter arbeiten kann.“ Denn ab einem gewissen Versatz, in diesem Beispiel betrug er drei Hundertstel Millimeter, schaltet sich die **DMG** Maschine ab, um Folgeschäden oder falsche Bearbeitungsergebnisse zu vermeiden.

Servicefälle wie dieser bestätigen das durchdachte Maschinenkonzept und die zugrunde liegende Qualität. „Natürlich freut man sich nicht über so einen Schaden, aber es ist vergleichsweise einfach, ihn zu beheben, weil trotz der Kollision keine Bauteile ersetzt werden müssen“,



Der direkte Dialog mit dem Kunden dient sowohl der Erstinformation zur **Fehleranalyse** als auch der Erläuterung und **Abstimmung von Maßnahmen**, die getroffen werden.

Effizient: **DMG** setzt bei komplexeren Einsätzen auf **Teamwork**. In diesem Fall kümmern sich Ralf Therstappen als Mechaniker und Bernhard Horster als Elektroniker gemeinsam um die Folgeschäden einer Kollision.

Lückenlose Dokumentation gehört beim **DMG Service** dazu: Nach Abschluss der Arbeiten wird der Servicebericht digital zum **DMG** Stützpunkt übertragen und dort archiviert. So können Arbeitsschritte und Messergebnisse immer nachvollzogen werden.

betont Claus-Dieter Landolt. Stattdessen nehmen die Servicetechniker die durch den Versatz entstandene Spannung aus der Gantry-Achse heraus, damit diese sich wieder gleichmäßig setzen kann. „Normalerweise beheben wir die Folgen einer Kollision auf diese Weise innerhalb von zwei Tagen“, erklärt Ralf Therstappen. Der Faktor Zeit ist für Claus-Dieter Landolt selbstverständlich entscheidend: „Das gilt für die schnelle Reaktionszeit wie auch für die zügige Reparatur, denn bei unserer hohen Maschinenauslastung würden längere Standzeiten spürbar ins Gewicht fallen.“

Service-Qualität: Beitrag zum Erfolg

Der unkomplizierte Service ist somit einer der Gründe, weshalb Claus-Dieter Landolt auf **DMG** vertraut. Hinzu kommen die langjährige Erfahrung mit **DMG**, der Geschäftsführer hatte schon früher Maschinen des Bielefelder Herstellers eingekauft und zukunftsweisende technologische

Eigenschaften: „Wir können uns am Markt nur über Qualität und die Spezialisierung auf komplexe Aufgaben behaupten, dafür benötigen wir innovative Technik.“ Die Bestätigung für den Einsatz der **DMG** Bearbeitungszentren gibt dem Geschäftsführer der Markt. Alle **DMG** Modelle, sowohl die **DMC**-Fräszentren als auch die Drehmaschinen der **GMX**- und **TWIN**-Baureihen, sind vollkommen ausgelastet.

CDL Präzisionstechnik gehört demnach zu den Unternehmen, die gesundes Wachstum vorweisen können. Das ist einerseits der guten Auftragslage zu verdanken, andererseits aber auch den engagierten Mitarbeitern und dem leistungsstarken Maschinenpark, wie Claus-Dieter Landolt ergänzt: „Somit leistet auch der **DMG Service** einen entscheidenden Beitrag zum Erfolg.“